

# RS Vwgh 1994/6/21 90/14/0116

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 21.06.1994

## Index

001 Verwaltungsrecht allgemein

32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

98/04 Wohnungsgemeinnützigkeit

## Norm

KStG 1988 §5 Z10;

VwRallg;

WGG 1979 §7 Abs3 Z4;

## Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden): 90/14/0117

## Rechtssatz

Das Wohnungsgemeinnützigkeitsgesetz dient der Gemeinwohlaufgabe begünstigter Wohnraumschaffung insbesondere durch Errichtung von Wohnraum und die Verwaltung der geschaffenen Wohnungen (Hinweis E 4.9.1992, 91/13/0246). In diesem Sinne sind nach dem Gesetz unter Gemeinschaftseinrichtungen auch - nur - Einrichtungen zur besseren Nutzung der Wohnungen (die von der Bauvereinigung errichtet wurden oder verwaltet werden), wie Sammelheizungen, Warmwasserversorgungsanlagen, Aufzüge, Lesezimmer, Kindergärten und Zentralwaschküchen zu verstehen (Hinweis E 12.9.1989, 89/14/0083, 0084). Die der Hoheitsverwaltung zuzuordnenden Gemeindeämter haben keine derartige unmittelbar dem Gemeinwohl dienende Funktion, abgesehen davon, daß deren Tätigkeit keineswegs nur auf die jeweilige Wohnbevölkerung ausgerichtet ist.

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1994:1990140116.X02

## Im RIS seit

12.11.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>